

# Inhalt

Verzeichnis der Tabellen und Grafiken

Sigelverzeichnis

Zeittafel

Vorwort

<b>1.</b>	<b>Einleitung</b>	15
<b>2.</b>	<b>Die Entwicklung des Bürgertums zur politischen Kraft</b>	
2.1.	Die Diversifikation der Wirtschaftsaktivitäten	50
2.2.	Die politischen Leitvorstellungen	73
2.3.	Die Zivilgesellschaft	97
2.4.	Der <i>Partido Civil</i>	119
<b>3.</b>	<b>Die Mechanismen der Parteientstehung</b>	
3.1.	Die Wahlen	
3.1.1.	Der Wahlkampf in Lima	143
3.1.2.	Der Wahlkampf auf Landesebene	151
3.1.3.	Der Ablauf der Wahlen	177
3.2.	Die Fraktionsbildung im Parlament	
3.2.1.	Der Beginn der Fraktionsbildung	187
3.2.2.	Das Parlament als Regierungsoption	209

<b>4.</b>	<b>Die Partei an der Macht</b>	
4.1.	Das Werben um die Handwerkerschaft	236
4.2.	Das Beziehungsnetz auf Landesebene	
4.2.1.	Die Stellung des Präsidenten	249
4.2.2.	Die lokalen Strukturen	268
<b>5.</b>	<b>Zusammenfassung</b>	287
<b>6.</b>	<b>Anhang</b>	
6.1.	„Abrechnung über den Verkauf der Ladung des Schiffes ‘Camilo Cavour’“ausgestellt von Canevaro y Cía für Manuel Pardo am 15. Juni 1864	296
6.2.	Die Bilanzen der Buchhaltung Manuel Pardos, 1864 - 1873	298
6.3.	Die Mitglieder des <i>Club Nacional</i> vor dem Salpeterkrieg	306
6.4.	Die Mitglieder des <i>Club de la Unión</i>	316
6.5.	Die Mitglieder der <i>Sociedad Amiga de los Indios</i> in Lima	327
6.6.	Die Mitglieder des Stadtrats von Lima, 1869/70	329
6.7.	Die Gründer und die Führung des <i>Partido Civil</i> in Peru und Lima	332
6.8.	Die Wahlclubs des <i>Partido Civil</i> , 1871	345
6.9.	Die geographische Verteilung der Wahlclubs des <i>Partido Civil</i> , 1871	349
6.10.	Die quantitative Auswertung namentlicher Abstimmungen Methodische Grundlagen	350
<b>7.</b>	<b>Quellen- und Literaturverzeichnis</b>	356
<b>8.</b>	<b>Register</b>	376